

Die Umwälzungen in der Türkei

vergrößern das Interesse für

Z

George Dorys, Abdul Hamids Privatleben

Berechtigte Übersetzung mit 31 Illustrationen und einem Facsimile der Handschrift des Sultans
Umschlagzeichnung von E. Thöny Zweites Tausend

Geheftet M 3.50, gebunden M 4.50.

Militär-Literaturblatt, Wien: . . . Über die geschichtliche Rolle, welche er zu spielen berufen ist, werden in dem hochinteressanten Werke Dorys nur flüchtige Daten geboten. Dagegen enthält es rücksichtslos dessen private Verhältnisse und Charaktereigenschaften, die eine nicht zu sättigende Eigenliebe involvieren und auf die Achtung seitens der gebildeten Welt keinen Anspruch erheben können. . . . Die ausgezeichnete Schrift, die berufen erscheint, allen die Binde von den Augen zu nehmen, verdient der eingehendsten Beachtung unterzogen zu werden.

Rnut Hamsun, Im Märchenland

Erlebtes und Geträumtes aus Kaukasien

Geheftet M 3.— ord., gebunden M 4.— ord.

S. Heise, Gaienhofen, i. d. Propyläen, München: Wenn Dichter eine Reise tun und nachher davon erzählen, kommt gewöhnlich nichts Erledliches heraus. Aber es gibt Ausnahmen, und die gehören dann meistens zum Allerbesten. Eine derartige Ausnahme ist die Kaukasusreise von Rnut Hamsun, die unter dem Titel „Im Märchenland“ bei Albert Langen in München erschien. — Wer sich über Land und Leute des Kaukasus recht genau belehren möchte, wird trotz wertvoller Details schließlich wenig bei ihm finden. Aber wer Freude daran hat zu sehen, wie ein bedeutender, prächtiger Mann ein fremdes Land betrachtet und erlebt, dem wird bei dem Buche wohl und warm werden.

Bestellzettel anbei.

München.

Rnut Hamsun, Unter dem Halbmond

Reisebilder aus der Türkei

Geheftet M 3.— ord., gebunden M 4.— ord.

Berliner Börsen-Courier, Berlin: Seiner entzückenden unvergesslichen Beschreibung der kaukasischen Reise (Im Märchenland) läßt Rnut Hamsun soeben eine neue folgen, die er „Unter dem Halbmond“ (Albert Langen, München) betitelt hat. Auch sie liest sich wie ein schönes Märchen und ist doch lebendigste Wirklichkeit, allerdings gesehen durch das Auge und Temperament Hamsuns. . . . Die armenischen Gräuerehalten durch Hamsuns ethnologisch-psychologische Auffassung von Land und Leuten eine von der landläufigen Meinung weit abweichende Darstellung. Nicht zuletzt ist das Buch voll ernster, politischer Ausblicke. Ein ebenso unterhaltendes, wie ernstes Buch; eigenartig, farbenreich und fesselnd und übersonnt von einem stillen, seltsamen Humor.

Albert Langen.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Z Es gelangte soeben zur Ausgabe:

Altes und Neues über

Erdbebenkatastrophen

mit besonderer Berücksichtigung jener von Kalabrien und Sizilien.

Herausgegeben von A. Belar, Leiter der Erdbebenwarte in Laibach.

Preis brosch: M 3.50 ord., M 2.63 netto.

Einer der berufensten und erfolgreichsten Erdbebenforscher, Professor A. Belar, der Herausgeber der bereits im VII. Jahrg. erscheinenden Monatsschrift „Die Erdbebenwarte“, hat es unternommen, mit besonderem Hinblick auf das katastrophale Ereignis von Messina Aufsätze von hervorragenden Fachgelehrten und aus eigener Feder zu einem Werke zusammenzustellen, das in seiner populären assung die Aufmerksamkeit weiter Kreise erregen wird.

Aus dem Inhalte möchten wir hervorheben:

Belar, Die jüngsten amerikan. Katastrophen im Lichte der modernen Erdbebenforschung.

— Über die prakt. Bedeutung der mod. Erdbebenforschung.

v. Kesslitz, Magnet. Beobachtungen am k. u. k. Hydrographenamte in Pola.

Belar, Die Aufzeichnungen der Erdbebenwarte in Messina.

— Die Ursachen d. zerstörenden Wirkung d. kalabr. Beben.

Wir bitten, zu verlangen; Zettel anbei.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach.

653*